

# Was gehört in den Biomüll?



Äste und Zweige  
(Umfang kleiner als 15cm)



Bioabfall **nicht** in Plastiktüten oder kompostierbaren Plastiktüten sammeln, stattdessen Papiertüten!



Blumen



Laub

Pflanzen- und Grasschnitt



Speisereste  
(haushaltsübliche Mengen)



Eierschalen



Milch- und Mehlprodukte



Teebeutel, Teesatz

Gartenabfälle (ohne Erde)



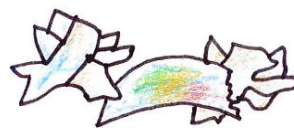
Obstschalen



Unkraut



Gemüseabfälle



Papiertaschentücher,  
Küchenpapier

Kaffeesatz/ Kaffeefilter

Noch Fragen?  
Unsere Abfallberatung:  
06187 / 95 62 - 309 oder  
[info@schoeneck.de](mailto:info@schoeneck.de)

## Tipps zum Umgang mit der Biotonne

Bei hochsommerlichen Temperaturen beschleunigen sich Zersetzungs Vorgänge, besonders wenn es in der Tonne feucht ist. Unangenehme Gerüche und Madenbildung können Sie weitgehend vermeiden, wenn Sie folgende Tipps beachten:

- Die Biotonne möglichst in den Schatten stellen. Steht die Biotonne in der Sonne, dauert der Zyklus von der Eiablage bis zur fertigen Fliege nur eine Woche, statt der durchschnittlichen zwei bis drei Wochen.
- Den Tonnenboden mit Pappe oder zusammengeknülltem Zeitungspapier auslegen.
- Feuchte Abfälle in Zeitungspapier einwickeln, keine Flüssigkeiten einfüllen.
- Zwischenlagen aus Papier oder Pappe einlegen.
- Den Deckel der Biotonne stets geschlossen halten, damit keine Fliegen eindringen können. Der Rand der Tonne muss sauber gehalten werden, damit Fliegen dort keine Eier ablegen.
- Die Tonne mit feinmaschigem Netz (z. B. alte Gardine) abdecken.
- Biotonne regelmäßig reinigen und trocknen lassen.

## Kompost ist ein Qualitätsprodukt!

Kompost wird zur Bodenverbesserung und als Dünger in der Landwirtschaft eingesetzt. Daher verbietet es sich Plastiktüten und Verpackungen in die Biotonne zu werfen. Auch Bioabfallsammelbeutel aus Kunststoff werden in der Kompostierung nicht vollständig abgebaut und landen als Plastikschnipsel auf dem Acker. Auch Gläser sind ein Problem. Sie zerbrechen in kleine Scherben, die nicht mehr aussortiert werden können. Wenn Sie Gläser mit verschimmeltem Inhalt nicht entleeren wollen, werfen Sie diese in die Restmülltonne.

## Biotonne richtig befüllen

In die Biotonne gehören ausschließlich Essensreste, Küchen- und Gartenabfälle. Bitte entfernen Sie die Verpackungen und leeren Sie Gläser oder Dosen aus.

### Das darf in die Biotonne:

Blumenerde, Rasenschnitt, Kaffee- und Teesatz, Laub, Obst-, Gemüse- und Speisereste, Eierschalen, Küchenpapier, Papiertaschentücher und Servietten, Pflanzenabfälle, Schnitt- und Topfblumen, Teebeutel, Zitrusfrucht- und Bananenschalen

### Das darf nicht in die Biotonne:

Asche, flüssige Abfälle (Speisefette, Suppen), Glaskonserven, Holzteile, Käserinde, Katzen- oder Kleintierstreu, Plastiktüten, Tüten und Verpackungen aus „Biokunststoff“, Verpackungen mit Restinhalten, Textilien, tote Tiere, Windeln, Zigarettenkippen, Staubsaugerbeutel, Straßenkehricht usw.